

## 22. Sonntag im Jahreskreis

Matthäus 16,21-27

Redaktion: Cornelia Derichs, Gemeindeferentin

<b>Texte und Hinweise, Anregungen</b>	<b>Material</b>
<p>Lies Dir den Verlauf und die Geschichte durch und suche das passende Material zusammen.</p> <p>Überlege, was Du aus der Vorlage nehmen möchtest, was Du weglassen oder verändern möchtest.</p>	
<p>Bereite den Tisch festlich vor, an dem Du gemeinsam mit anderen feiern möchtest.</p>	
<p>Wenn alle da sind, zündet jemand die Kerze an. Ihr könnt dazu folgende Sätze sagen:</p> <p>Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam hier sind. Wir wollen unsere Feier beginnen:</p> <p>Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.</p> <p>Die Kerze brennt und erinnert uns, dass Gott bei uns ist.</p>	<p>Kerze Feuerzeug</p>
<p>Hören wir nun aus dem Evangelium:</p> <p>Jesus war schon einige Jahre mit seinen Freundinnen und Freunden unterwegs. Jesus erzählte überall von Gott.</p> <p>Jesus spürte aber auch, dass er bald sterben muss.</p> <p>Jesus wollte seine Freundinnen und Freunde darauf vorbereiten.</p> <p>Er sagte zu ihnen:          Wir gehen jetzt in eine andere Stadt. Die Stadt heißt Jerusalem. In Jerusalem leben mächtige Leute. Die mächtigen Leute ärgern sich, weil ich von Gott erzähle.          Sie wollen mich quälen und ans Kreuz schlagen und töten.          Aber ich werde nach 3 Tagen von den Toten auferstehen.</p>	<p>alles was Du brauchst, um die Erzählung zu legen oder nachzubauen</p>

Einer von den Freunden war Petrus.

Petrus war aufgeregt.

Er sagte zu Jesus: Jesus, das darf nicht passieren. Keiner darf dich quälen. Keiner darf dich ans Kreuz schlagen. Keiner darf dich töten. Gott muss das verbieten.

Jesus sagte zu Petrus: Petrus, halt den Mund. Du hast keine Ahnung davon, was Gott will. Du denkst genauso wie alle Menschen. Gott denkt anders als die Menschen. Gott will etwas anderes als die Menschen.

Jesus sagte zu ihnen:

Ihr seid meine Freundinnen und Freunde. Ihr wollt alles über Gott lernen. Wenn ihr alles über Gott lernen wollt, müsst ihr auch die schweren Sachen von Gott lernen. Diese sind für Menschen schwer zu verstehen. Die schweren Sachen von Gott könnt ihr nur mit dem Herzen verstehen.

So könnt ihr die schweren Sachen von Gott verstehen lernen:

Verlasst euch darauf, dass Gott euch am allerbesten kennt.

Denkt nicht nur an euch selber. Denkt auch an die anderen Menschen. Seid mutig, weil Gott immer bei euch ist, auch bei Problemen und Schwierigkeiten. Denkt immer daran, wie ich mich auf Gott verlassen habe.

Verlasst euch auf Gott genauso wie ich.

So könnt ihr Gott verstehen lernen.

Wenn ihr das tut, seid ihr am Ende glücklich und froh. Ihr könnt die schweren Sachen von Gott verstehen.

<https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-a-22-sonntag-im-Jahreskreis.de>

Nun könnt Ihr Euch über Eure Gedanken austauschen:

Das ist ein wichtiges Gespräch zwischen Jesus und Petrus.

Jesus sagt Petrus, dass nicht alles immer leicht ist.

- Das kennst Du sicher auch.

Wichtig ist, sagt Jesus zu Petrus, dass er sich auch in den schweren Situationen auf Gott verlässt!

- Das sagt Jesus auch Dir und uns!

Wir sollen und können uns auf Gott verlassen, wie Jesus es auch tut! Immer!

- Danke Jesus, dass du uns Mut machst.
- Danke Jesus, dass du immer bei uns bist.
- Danke Jesus, dass du uns von Gott erzählst.

Eine mögliche Antwort, die alle gemeinsam sprechen:

- Danke, du bist bei uns.

Im Anschluss beten wir gemeinsam das Vater unser

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Den folgenden Text kannst Du nun vorlesen:

Wir beten gemeinsam:  
Immer, wenn Menschen dir folgen, bist du da.  
Immer, wenn Menschen miteinander beten, bist du da.  
Immer, wenn Menschen sich auf dich verlassen, bist du da.

Du Gott des Lebens, segne uns:  
Im Namen des Vaters und des Sohnes und  
des Heiligen Geistes. Amen

Mit-Mach-Kinder-Bibel  
Gemeinschaft der Gemeinden Krefeld-Süd  
© Cornelia Derichs, Gemeindereferentin  
Clemensplatz 7, 47807 Krefeld

Nach der Feier sind alle eingeladen zu essen und zu trinken.

Deckt den Tisch und teilt das, was Du und Ihr vorbereitet habt.

Am Ende der gemeinsamen Zeit:  
Kerze löschen  
und aufräumen.

Brot und Wasser  
(oder etwas anderes zu  
essen und zu trinken)

Teller, Gläser